

Bericht über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Lonnig vom 07.12.2011

Top-Nr.: 2	Haushaltsplan 2012 mit Anlagen und Bestandteilen sowie Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012
------------	---

Nach Erörterung einzelner Sachfragen beschließt das Gremium einstimmig bei 1 Enthaltung die Annahme des Haushaltsplanes 2012 und erlässt die Haushaltssatzung 2012 mit folgender Änderung:

Die Planansätze im Haushaltsjahr 2012 für die Maßnahme 17, Sanierung Wirtschaftsweg Schatzpesch" Produkt 55590 – Feldwege, Landwirtschaftswege, Wirtschaftswege-, werden in das Haushaltsjahr 2013 verschoben.

Top-Nr.: 3	Feststellung der Eröffnungsbilanz der Ortsgemeinde Lonnig
------------	---

Das Gremium stellt die Eröffnungsbilanz der Ortsgemeinde Lonnig einstimmig fest.

Top-Nr.: 4	Feststellung der Eröffnungsbilanz der Schäfer'schen Armenstiftung Lonnig
------------	--

Das Gremium stellt die Eröffnungsbilanz der Schäfer'schen Armenstiftung Lonnig einstimmig fest.

Top-Nr.: 5	Neuaufstellung des Regionalen Raumordnungsplanes Mittelrhein-Westerwald
------------	---

Grundsätzliche Bedenken gegen den Entwurf des neuen Regionalen Raumordnungsplanes Mittelrhein-Westerwald werden nicht erhoben. Das Gremium bittet die Planungsgemeinschaft Mittelrhein-Westerwald mit 8 Ja und 4 Nein Stimmen bei 2 Enthaltungen jedoch, folgende Aspekte zu berücksichtigen:

- Das grundgesetzlich und landesverfassungsrechtlich geschützte Recht der Gemeinden auf Eigenentwicklung sollte als Planungsgrundlage in den Regionalen Raumordnungsplan aufgenommen werden. Dies gilt ebenso für die rechtswirksamen Bauleitpläne (Flächennutzungspläne und Bebauungspläne)
- Die Windkraftnutzung sollte unzweideutig auch in Vorranggebieten Forstwirtschaft zugelassen werden, um der Nutzung dieser Energiequelle Raum zu verschaffen; ob Windenergieanlagen im Einzelfall zugelassen werden können, soll der konkreten Planung in Abstimmung mit der Forstverwaltung überlassen werden.
- Bei der Darstellung von Vorrang- und Vorbehaltsgebieten Landwirtschaft in der zeichnerischen Darstellung des RROP sollen die landwirtschaftlichen Bewirtschaftungseinheiten berücksichtigt werden. Alternativ soll im Text ein entsprechendes Berücksichtigungsgebot aufgenommen werden.

- Die Ausweisung von Vorbehaltsgebieten Landwirtschaft sollte nicht bis an die Siedlungskörper herangeführt werden.

Top-Nr.: 6	Änderung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Maifeld - Erweiterung bei Sonderbaugebieten "Wohnen mit Pferden" in der Ortsgemeinde Lonngig
------------	--

Das Gremium beantragt mit 9 Ja und 3 Nein Stimmen bei 2 Enthaltungen bei der Verbandsgemeinde Maifeld, den Flächennutzungsplan mit dem Ziel zu ändern, die als Sonderbaufläche ausgewiesenen Flächen mit der Zweckbestimmung „Wohnen mit Pferden“ darzustellen.

Top-Nr.: 7	Vergabe von Straßennamen und Hausnummern im Änderungs- und Erweiterungsbereich des Baugebietes "Im steilen Stück"
------------	---

A. Das Gremium setzt mit 13 Ja und 1 Nein Stimme für die nordwestlich des Kreisels liegende Stichstraße den Straßennamen „Reiterport“ fest.

B. Das Gremium setzt einstimmig für die nordöstlich des Kreisels liegende Stichstraße den Straßennamen „An der Römischen Villa“ fest.

Top-Nr.: 8	Annahme sowie Einwerbung von Spenden/Sponsoringleistungen für die Ortsgemeinde Lonngig
------------	--

Das Gremium beschließt einstimmig die Annahme sowie die Einwerbung der nachfolgend aufgeführten Spenden für die Ortsgemeinde Lonngig.

Datum	Betrag in EUR	Zweck
11.08.2011	3.944,98	Gestaltung der Freifläche Kinderhort
19.10.2011	500,00	Unterstützung der Seniorenfahrt